

SCHOOL-SCOUT.DE

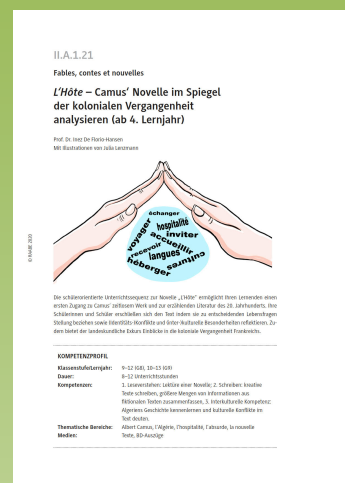
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Fables, contes et nouvelles: L'Hôte

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



II.A.1.21

Fables, contes et nouvelles

L'Hôte – Camus' Nouvelle im Spiegel der kolonialen Vergangenheit analysieren (ab 4. Lernjahr)

Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen

Mit Illustrationen von Julia Lenzmann



© RAABE 2020

Die schülerorientierte Unterrichtssequenz zur Novelle „L'Hôte“ ermöglicht Ihren Lernenden einen ersten Zugang zu Camus' zeitlosem Werk und zur erzählenden Literatur des 20. Jahrhunderts. Ihre Schülerinnen und Schüler erschließen sich den Text indem sie zu entscheidenden Lebensfragen Stellung beziehen sowie (Identitäts-)Konflikte und (inter-)kulturelle Besonderheiten reflektieren. Zudem bietet der landeskundliche Exkurs Einblicke in die koloniale Vergangenheit Frankreichs.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr:	9–12 (G8), 10–13 (G9)
Dauer:	8–12 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	1. Leseverstehen: Lektüre einer Novelle; 2. Schreiben: kreative Texte schreiben, größere Mengen von Informationen aus fiktionalen Texten zusammenfassen, 3. Interkulturelle Kompetenz: Algeriens Geschichte kennenlernen und kulturelle Konflikte im Text deuten.
Thematische Bereiche:	Albert Camus, l'Algérie, l'hospitalité, l'absurde, la nouvelle
Medien:	Texte, BD-Auszüge

Sachanalyse

Zum Autor und seinem Werk

Camus' Novelle „L'Hôte“ aus der Sammlung „L'Exil et le Royaume“ von 1957 ist ein moderner Klassiker, der nichts von seiner Faszination verloren hat. Indem er immerwährende Sinnfragen des Lebens aufwirft, zieht er nach wie vor junge Leser in seinen Bann.

Das Leben des **Algerienfranzosen Daru**, der in der Kabylei, einer Region **im Norden Algeriens**, fernab jeglicher Zivilisation, als Lehrer tätig ist, nimmt eine plötzliche Wendung. Als er vom Gendarmen Balducci, einem Repräsentanten der französischen Obrigkeit, den Auftrag erhält, einen wegen Mordes verhafteten Araber der Polizei im Nachbarort Tinguit zu überführen. Der aufkeimende Algerienkonflikt trägt großen Anteil an den folgenden Ereignissen.

Daru widersetzt sich aus Gewissensgründen diesem Auftrag, da er den Araber, den er – wenn auch unfreiwillig – als **Gast** bei sich empfangen hat, nicht **der Justiz ausliefern** kann; eine Auslieferung würde für den Araber sehr wahrscheinlich die Todesstrafe bedeuten. Indem Daru dem Araber die freie Wahl zwischen Gefängnis oder Freiheit bringender Flucht lässt, **rebelliert** er gegen die Obrigkeit und macht sich von ihr **frei**.

Darus Entscheidung bringt jedoch den Araber in eine **Konfliktsituation**. Er, der den Mord an seinem Cousin aus Gründen der **Familienehre** trotz eines eigentlich geringfügigen Tatmotivs begangen zu haben scheint, kann auch jetzt nur seiner Auffassung von Ehre folgen und schlägt freiwillig den Weg zum Gefängnis ein. Seine Landsleute jedoch missverstehen den Ablauf und hinterlassen Daru eine Nachricht, dass sie ihn für das Schicksal des Arabers zur **Verantwortung** ziehen werden. Daru, der zu Beginn einmal über sein asketisches Leben in Algerien gesagt hat: „C'est là que je suis né ... Partout ailleurs je me sens exilé“, findet sich am Ende **im eigenen Land** als „exilé“ wieder: Er hat die Solidarität mit den französischen Landsleuten aufgekündigt und sieht sich nun auch von den arabischen Einheimischen, die ihm Verrat vorwerfen, geächtet. Totale **Isolation** und **Einsamkeit** sind die Folge.

Weiterführende Internetseiten

Es bietet sich an – sofern es der Lernkontext erlaubt – sich über die Lektüre hinaus mit dem **Algerienkrieg** und seinen Folgen zu befassen.

- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=8h8clMQSYhg> (dernier accès juillet 2020)
Kurzes Erklärvideo zu den Hintergründen des französischen Onlinemagazins „L'Obs“.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=obJgOrxMGeM> (dernier accès juillet 2020)
Sprachlich einfaches Video über die Entstehung des Krieges mit Untertiteln.

Auch **das heutige Algerien** sollte dabei bedacht werden: Seit dem sogenannten arabischen Frühling 2011 ist das Land politisch und gesellschaftlich in Bewegung.

- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=PjbxZMTVXc> (dernier accès juillet 2020)
In diesem Video gewinnt man einen Eindruck einer Stadt und des Alltags der Bewohner.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=7EDii7Wk4kU> (dernier accès juillet 2020)
Diese Internetseite stellt diverse Initiativen zur Verbesserung von Umwelt, Miteinander und Wirtschaft zusammen. Zahlreiche Interviews und Darstellungen verschiedener Landschaften und Städte zeigen Algerien und seine Bevölkerung.

Tipp: Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler mittels der Auswertung von Reisevlogs eine imaginäre Reise nach Algerien unternehmen.

- <https://www.raabe.de/unterrichtsmaterial/sprachen/franzoesisch/28014/l-algerie?c=24>

In der Unterrichtsreihe „L'Algérie“, die im August 2019 in den Unterrichts-Materialien Französisch (R0465-190801) erschienen ist, ermöglichen Texte, Videos, Grafiken und Cartoons einen zeitaktuellen Blick auf die Probleme des Landes im Umbruch.

Didaktisch-methodisches Konzept

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Albert Camus' Novelle „L'Hôte“ ist nach wie vor **Schwerpunktthema** in Baden-Württemberg¹ und wird auch in anderen Bundesländern als Lektüre im Unterricht der ausgehenden Mittelstufe bzw. der Oberstufe behandelt.

Aufgrund der Kürze und Thematik (z. B. „Différentes approches du monde“) bietet sich die Behandlung der Novelle **ab dem 4. Lernjahr** ideal als Vorbereitung auf die Kommunikationsprüfung an.

Ähnlich wie Gotthold Ephraim Lessings „Ringparabel“ aus „Nathan der Weise“ oder Chinua Achebes Kurzgeschichte „Dead Men's Path“ im Ethik- oder Englischunterricht das Aufeinanderprallen unterschiedlicher Kulturen und Sichtweisen, kulturelle Prägungen, Sitten und Traditionen thematisieren und dadurch **kulturelle Kompetenzen** fördern, trägt auch die Behandlung von „L'Hôte“ dazu bei, Vorurteile abzubauen und kulturelle Sensibilität zu entwickeln.

Zum Ablauf der Unterrichtsreihe

Die Unterrichtsreihe behandelt die Novelle in 8 Einzelstunden. Der Einheit liegt die Ausgabe von Reclam zugrunde (*Camus, Albert: L'Hôte. Le Premier Homme. Extraits d'un roman inachevé. Reclam. Stuttgart 2007*). Wie der Leseprozess vonstattengehen soll, bleibt Ihnen überlassen: Die Novelle kann von den Schülern im Vorfeld gelesen werden, es können Teile vorbereitend zur jeweiligen Unterrichtsstunde gelesen werden oder der **Text** wird gemeinsam **im Plenum** gelesen. In letzterem Fall sollte der Reihe etwas mehr Zeit eingeräumt werden (**ca. 10 Unterrichtsstunden**).

Zum Einstieg (**M 1**) wird Bezug zum **Titel der Novelle** genommen. Ein persönlicher Zugang wird geschaffen, indem der Frage nachgegangen wird, was die Schülerinnen und Schüler² unter Gastfreundschaft verstehen Sie gleichen Ihre Definitionen untereinander ab und erschließen sich die Bedeutung(en) von Gastfreundschaft im interkulturellen Vergleich. In der Folgestunde werden die Erkenntnisse schließlich auf die Novelle übertragen, indem die Lernenden Beispiele für Darus **Gastfreundschaft** aus dem Text herausarbeiten und bewerten (**M 2**).

In der 3. Stunde wird, ausgehend vom Verständnis von Gastfreundschaft, der kulturelle Aspekt weiter vertieft: Die im Text sehr ausführlichen **Landschaftsschilderungen** (analog hierzu die Darstellung in der *bande dessinée*) und der Einfluss der Umgebung auf den Protagonisten werden analysiert. Die Schüler leiten Darus Haltung zu seiner Heimat in **M 3** aus dem Text ab und diskutieren seinen **Umgang mit Wertevorstellungen**.

¹ <https://raabe.click/5mTh05>, S. 7.

² Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch „Schüler“ verwendet.



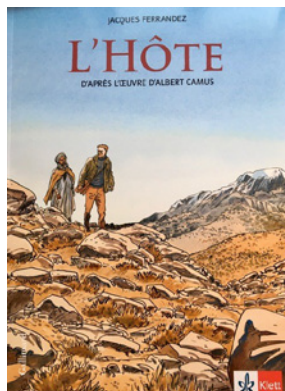
Die 4. Stunde sieht eine **textimmanente Interpretation** durch die Schüler vor (**M 4**). Aus der Ankunft des Gendarmen Balducci mit einem Gefangenen (ab S. 8) sowie die Unterhaltung soll das **Motiv** des bevorstehenden **Krieges** erkannt und belegt werden. Zwangsläufig müssen dazu Hintergrundinformationen erarbeitet und der Blick auf den Autor gerichtet werden. So lernen die Jugendlichen in **M 5** biografische und historische Aspekte zu **Albert Camus**, seinem Werk und zu **Algerien**, dem Krieg und der **kolonialen Vergangenheit**.

Dieser Exkurs kann je nach Leistungsstand der Klasse beliebig erweitert werden (z. B. Internetrecherche durchführen, Kurzreferate erarbeiten, Dokumentation ansehen, etc.).

Das Dilemma, in dem sich der Protagonist schließlich befindet, ist Gegenstand in den folgenden zwei Stunden (**M 6 und M 7**). Die Schüler erarbeiten aus dem Text Gedanken und Handlungsmotive Darus und versuchen seine Entscheidungs(un-)freiheit am Text nachzuvollziehen und abzuwägen.

Die 8. Stunde ist dem Ende der Novelle vorbehalten: Die Schüler erkennen das „Absurde“ in der Ausgestaltung des Endes, deuten dies und diskutieren mögliche alternative Schlusszenen (**M 8**).

Multimediale Erweiterungsmöglichkeit



Wie viele andere literarische Klassiker wurde auch „L'Hôte“ als **bande dessinée** veröffentlicht (Ferrandez, Jacques: L'Hôte – d'après l'oeuvre d'Albert Camus. Editions Gallimard Jeunesse. Paris 2009). Mit dem algerischen Illustrator **Jacques Ferrandez** hat sich ein wahrer Spezialist der Aufgabe angenommen. Aus seiner Feder stammen neben „L'Hôte“ auch die Graphic Novel „L'Étranger“ sowie „Le premier homme“. Doch nicht nur das Œuvre Camus' ist ihm vertraut, auch die Landschaft Algeriens weiß er gekonnt graphisch darzustellen: Seine „Carnets d'Orient“ (Ferrandez, Jacques: Carnets d'Orient. Casterman, Tournai 2008 et 2011.) sowie die farbenfrohen dargestellten Spaziergänge durch Marrakesch (Jacques Ferrandez, Cécile Calla, Olivier

Cirendini: Marrakech: Itinéraires City guide BD, Casterman, Tournai 2010.) haben zahlreiche Leser und (Phantasie-)Reisende begeistert.



Die Novelle wurde unter dem Titel **„Loin des Hommes“** (dt. „Den Menschen so fern“) 2014 von David Oelhoffen verfilmt. Der **Kinofilm** kann mit einer Spiellänge von 101 Minuten in einer Doppelstunde angeschaut werden und könnte die Lektüre der Novelle und der BD multimedial ergänzen.

Buch- und Filmcover: © Ferrandez, Jacques: L'Hôte – d'après l'oeuvre d'Albert Camus. Editions Gallimard Jeunesse. Paris 2009 & http://www.allocine.fr/film/fichefilm_gen_cfilm=221570.html [letzter Abruf 29. 07. 2020]

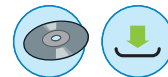
Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Qu'est-ce que l'hospitalité pour vous?

M 1 **L'hospitalité dans le monde** / Die (eigene) Bedeutung von Gastfreundschaft im interkulturellen Vergleich erschließen

ZM 1 **Révision de grammaire** / Grammatikwiederholung: Umfangreiche Einsetzübung zu Teilungsartikeln



2. Stunde

Thema: Pourquoi est-ce que Daru considère le détenu arabe comme un hôte?

M 2 **L'hôte** / Beispiele für Darus Gastfreundschaft aus dem Text herausarbeiten und bewerten

3. Stunde

Thema: Daru, sa situation, sa patrie

M 3 **Daru et sa patrie** / Darus Haltung zu seiner Heimat und seinen Umgang mit Wertevorstellungen aus dem Text ableiten und diskutieren

4. Stunde

Thema: L'arrivée du gendarme et le détenu arabe

M 4 **L'arrivée du gendarme** / An Textstellen das Motiv des bevorstehenden Krieges erkennen und belegen

5. Stunde

Thema: Informations sur l'auteur et sur la guerre d'Algérie

M 5 **Camus et l'Algérie** / Zum besseren Verständnis der Lektüre Hintergrundinformationen zu Albert Camus und seinem Werk sowie zu historischen Fakten zum Algerienkrieg sammeln

6. Stunde

Thema: Les considérations de Daru

M 6 **L'hospitalité de Daru vue par l'Arabe** / Gedanken und Handlungsmotive des Protagonisten Daru aus dem Text ableiten und bewerten

7. Stunde

Thema: Le dilemme de Daru

M 7 **Prendre une décision** / Darus Entscheidungs(un-)freiheit am Text nachvollziehen und abwägen

8. Stunde

Thema: Le départ de l'Arabe et les conséquences pour Daru

M 8 **L'absurdité de la situation** / Das Ende der Novelle unter dem Aspekt des Absurden deuten und alternative Schlusszenen diskutieren

ZM 2 **L'Hôte en images** / Kreative Zeichenaufgabe zur Darstellung und Interpretation der Schlusszene

